

Herren Bezirksklasse Ost

TSB Schwäbisch Gmünd II : TTC Leinzell
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

9:3 Auswärtssieg in der Herren Bezirksklasse Ost für den TTC Leinzell

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Ost traf die Mannschaft des TSB Schwäbisch Gmünd II am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Leinzell. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 6 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt erzielte Bernd Mozer. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Stempfle und Mozer, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TSB Schwäbisch Gmünd II dieses Match mit einem und der TTC Leinzell mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwischenzeitlich konnten Schiek / Köhler zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel gegen Stempfle / Horn aber trotzdem deutlich mit 1:3. Es dauerte eine Weile, bis Stütz / Reyda ihre 2:3-Niederlage gegen Leischner / Fuchs hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Nägele / Wätzold und Mozer / Kieß, bevor das 2:3 feststand. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Oliver Stütz holte indessen mit einem 11:9, 5:11, 11:6, 11:8 gegen Ralph Leischner einen Punkt für sein Team. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Luca Stempfle war derweil indes Gunther Schiek, obwohl er alles gegeben hatte. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Passende spielerische Mittel hatte Ulrich Köhler dagegen letztlich an der Hand, um Simon Hörner zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Kaum Chancen hatte daraufhin Ralph Nägele beim 2:11, 5:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Bernd Mozer, so dass Mozer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Nur einen Satz verlor indes Jörg Reyda bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Jan Kieß und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Unglücklich war Jens Wätzold wenig später in der Partie gegen Ronald Fuchs, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TSB Schwäbisch Gmünd II und des TTC Leinzell in die Box. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Oliver Stütz und Luca Stempfle aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Gunther Schiek gegen Ralph Leischner verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Zwischenzeitlich konnte Ulrich Köhler zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Bernd Mozer, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 12:14, 11:6, 3:11, 8:11. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der TSB Schwäbisch Gmünd II am 21.01.2023 gegen TSGV Waldstetten versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 21.01.2023 gegen die SG Schorndorf III mitnehmen.

Statistik:

TSB Schwäbisch Gmünd II

Doppel: Schiek / Köhler 0:1, Stütz / Reyda 0:1, Nägele / Wätzold 0:1

Einzel: O. Stütz 1:1, G. Schiek 0:2, U. Köhler 1:1, R. Nägele 0:1, J. Reyda 1:0, J. Wätzold 0:1

TTC Leinzell

Doppel: Leischner / Fuchs 1:0, Stempfle / Hörner 1:0, Mozer / Kieß 1:0

Einzel: L. Stempfle 2:0, R. Leischner 1:1, B. Mozer 2:0, S. Hörner 0:1, R. Fuchs 1:0, J. Kieß 0:1